

Provinzialnachrichten.

Merseburg, 29. Aug. (Mädchenausschuss von Borsdorf.) Zur Erhaltung der von der hiesigen Provinzial-Schultheorie...

Wardleben, 29. August. (An der Frage der geistlichen Schulaufsicht.) Seit hiesigen Jahresmündelungen wurde sich ein abnormer Emissus vorbereiten zu wollen...

Eilenburg, 29. Aug. (Stiftungsfest.) Gestern waren die Mitglieder des hiesigen Lehrervereins mit ihren Familien festlich vereint...

Leipzig, 29. Aug. (Porträte.) Im Auftrage der Landtagsverwaltung der Provinz Sachsen wird der Wandtafel...

Sten, 29. Aug. (Selbstmord.) Der praktische Arzt Herr Dr. med. J. Neudt aus Berlin, welcher hier, wie im vorigen...

Städtische Stellen. Durch Besetzung eines Postens ist die unter Veranlassung der hiesigen Stadtverwaltung...

Staudau, 28. Aug. (Brennende Raubstation.) Die zusammengebrochene Bahn- und Kreditbahn, die über so viele Stationen in der Stadt und Umgebung...

Bemerkliches.

Brand einer Grabschrift. Ein gewaltiges Feuer, bei welchem leider auch Menschen theils schwer, theils leicht verletzt wurden...

Verdorb, in Horn und in Burgberg verkommen. Solche, die Verdorbte, Balken und Eisenstücke werden in ein geschloßenes Gefäß...

Stettin, 29. Aug. (Stettin.) In Stettin ist ein Feuer ausgebrochen, welches sich in der Nacht um 11 Uhr...

Ein geschriebenes Theaterstück. Ein wunderbare Komposition in 2 Akten, 4 Aufzügen, 10 Rollen...

Der Lundenhammer von Dänischen. Man schreibt aus Paris: Ziel und Stoff für ein echtes Pariser Landweib...

Ein Liebes-Graben. Man schreibt aus Madrid: Das in folgenden Mitternacht zu sich gehende...

Das Ende eines Briganten. Aus Rom schreibt man: Vor einigen Tagen wurde hier gemeldet, daß bei Velletri...

war ein wohlgebautes Dreifloßer von einer gewissen Formbarkeit in den Hüften und der Bildung der Hände...

Ein Wunderkind. Dame: Mein Vater verlor in der Nacht, der ich geboren wurde, einen Gliedmaßenanfall...

Am Postkasten. 'N' möcht' meinem Oheim, der beim Militär ist, ein Geld schicken? — 'Wie viel denn?' — '10, wie viel meinen O' denn?'

Berichte und Benachrichtigungen.

Reiniger und Verankerungen. Reiniger und Verankerungen. I. S. & L. K. 11, 29. Aug. Die Bewegung in Sachen des Gelehrtenvereins...

37. Genossenschaftsliste des Allgemeinen Verbandes der Erwerbs- und Wirtschaftsvereine.

Gen. fröhlich vernehmen ist die Vertreter der Konsumvereine, um verschiedene des Konsumvereine in speziell angelegenen Angelegenheiten zu beschreiben...

Die Konsumvereine des Allgemeinen Verbandes.

Die Konsumvereine des Allgemeinen Verbandes sind in der Stadt Magdeburg, in der Provinz Sachsen, in der Provinz Pommern, in der Provinz Preußen...

Die Konsumvereine des Allgemeinen Verbandes.

Die Konsumvereine des Allgemeinen Verbandes sind in der Stadt Magdeburg, in der Provinz Sachsen, in der Provinz Pommern, in der Provinz Preußen...



Stellung erhält Neben schnell überzähligen. Fortbere der Post Stellen auswahl **Courier**, Berlin-Weiden. ff

Für ein größeres Colonialwaren-Detailgeschäft wird ein mit denselben durchaus vertraut, unmissiger Herr reiferen Alters gesucht, der im Verkehr mit der Kundenschaft vollständig zu sein, den Handel zu betreiben versteht. Die Stellung ist eine dauernde; Vereinerung kein Hindernis.

Offerten sind erbeten und an die Expedition des Allgemeinen Anzeiger in Frankfurt unter F. 7. 1. abzugeben. (ar)

Für eine Tisch-Formen als Meister für ein noch kleine Eisen- und Metallgießerei am Nierberstein, Specialität Maschinen- und Bau-Werk (steht abgegebene Säulen) der 1. Oktober oder früher gesucht. Mit wünschenswertes gute Kenntnisse in der Sache, Form- u. Schablonen-Formerei besitzen und bei freier Zeit selbst mitarbeiten. Nur durchaus tüchtige Leute wollen sich melden unter Einbringung eines kurzen Lebenslaufes und Zeugnisabschriften, sowie Angabe der Gehaltsansprüche sub 1845 C. an die Expedition d. Bl. (ar)

Decorateur (Christi), der auch gleichzeitig guter Verkäufer ist, zum Eintritt per 15. Sept. für Manufacturen-warengeschäft in Leipzig gesucht. Off. mit Photoz., Angabe der Gehaltsanpr. u. Zeugnisabschr. unter B. D. 623 an „Annoncen-Dienst“, Leipzig, erbeten. (ad)

Ein junger praktischer Economie-Verwalter findet zum 1. Oktober Stellung. Abschrift der Zeugnisse nebst Gehaltsanforderungen an W. Bunge, Laucha a. d. Elbe, (ad)

Stempfergefeßen sucht H. Lücke, Giebichenstein, Gr. Brunnenstr. 22. (r)

Colonialextr. 22 und zum 1. Oktbr. ein herrschaftlicher Diener gesucht. (r)

Junger Kaufmann wünscht in seinen freien Stunden noch irgend welche Beschäftigung in Buchführung, Correspondenz oder sonstigen schriftlichen Arbeiten. Gef. Off. unter H. 1495 an die Exped. d. Bl. erbeten.

Für ein heiliges Comtoir ein Volontär oder Lehrling gesucht, welchem unter direkter Leitung des Chefs Gelegenheit zu guter Auszubildung geboten. Die befriedigenden Leistungen gegen baldiges Gehalt.

Offerten unter O. 1503 an die Expedition dieser Zeitung. (s)

Lehrling zum 1. Oktober gegen monatliche Vergütung sucht E. Motzkus, Hofphotograph, Gr. Ulrichstraße 57. (s)

Wirtschaftlerin-Stelle-Gesuch. Eine ältere, in allen Zweigen der Landwirtschaft erprobene Wirtschaftlerin sucht, geehrt auf gute Bezahlung, baldigst selbständige Stellung. Offerten bitte u. Num. 574 a. d. Exp. d. B. 3. senden. (s)

Annahme für alle Leistungen **RUDOLF MOSSE** Halle a. S. Bräckerstr. 131

Dauernde Stellung sucht tücht. Mann, 33 J. alt, verb., mit Buchführ., Corresp., Rechnen u. sonst. taugl. Kontrakt. verständig, firm in allen Gerichtssachen, ebenso der der Gehilfen. (Güterverwalt., durchaus flatter, schriftl. u. mündl. Arbeiter, gewohnt im Verkehr mit allen Behörden und auch dem Publikum und zur Bewusstheit, groß. Veronesen wohl geeignet, von revidiert. Diener, wachen, energischen Auftretens, sehr loyal und höflich. Zur Zeit noch in ungelöbter Stellung. Vergütung. Zeug. n. beste Empf. zur Seite. Gehaltsansprüche bescheiden. Off. u. K. b. 9438 an W. Hoff, Halle erbeten. (s)

Auf Mitternachts Wochhof bei Seebäumen Altin. findet zum 1. Oktober eine ältere, einfache Wirtschaftlerin Stellung. Desgleichen ein Mädchen, welches in Flechten mit Vorkenntnissen tüchtig einzuweisen.

Jch suche zum 1. Oktober ein ordentliches Dienstmädchen. W. Bernick, Weichstraße 9. (r)

Sucht zum sofortigen Eintritt in herrschaftlichen Haushalt auf dem Lande ein braves evangelisches Dienstmädchen für alle Hausarbeit und Wäsche. Anzugeben nebst Zeugnisabschriften unter 1888 V. an die Exped. dieser Bl. (ar)

Ein ordentl. nicht zu junges Hausmädchen, welches auch die Küche versteht, wird 15. Septbr. resp. 1. Oktbr. gesucht. Nur Mädchen, die in guten Häusern gedient haben und welche Zeugnisse vorlegen können, wollen sich melden. Benckertstr. 38. II. (s)

3. inst. Mädchen vom Lande, welches Webarbeiten, Schneiden und Nähen erlernt hat, sucht Stellung in besserem Hause. Offerten erbeten an die Filiale dieser Zeitung in Weimar a. S. (f)

Ein junges Mädchen, welches die feine Küche im Hotel i. Manages erlernt hat, sucht zum 15. Sept. od. 1. Oktbr. in einem feinen Haushalt Stellung. Gest. Off. unter 1876 K. an d. Exp. d. B. 3. (ar)

Suche für mein Damen-Confections- und Modewaren-geschäft ein junges Mädchen als Lehrling. Theodor Rühlmann, Leipziger Straße 97. (r)

Österreicherin! v. 26 J., sehr noch in Stellung, möchte sich gern mit alt. gutst. Herrn verheirathen. Offerten erbeten unter K. 1504 an die Expedition dieser Zeitung. (r)

Reelles Heiraths-Gesuch. Junger Kaufmann, 28 Jahre, Buchhalter, mit gutem Einkommen und eigenem Vermögen von ca. 40,000 Mk., wünscht mit Fräulein oder J. Wittwe in entsprechendem Alter und guten Vermögensverhältnissen dauernde Verbindung bekannt zu werden. Gef. Offerten, auch von Eltern, mit Photoz. abzugeben, die zurückgeschickt wird, sub B. A. 68 postlagernd Weichenfels erbeten. (a)

Heirat. 299 reiche Familien findet lehrer. Offerten-Formal. Geschäftsadresse 2 Berlin. Herren 10 W. Porto. Für Damen anonym. (s)

Damen best. Stände f. s. Niederkunft u. iteneren Discret. liebesvolle Mut. bei einer sehr ausgebild. Hebamme bei voller Sicherheit; keine Weib. zur Heilmathsbed. Berlin, Friedrichstr. 16. (ad)

Nach sind in unserer Pension zum Oktober 2 Plätze zu bestetzen in allseitigster Ausbildung. Bewährte Erziehung. (s) verw. Pastor Fritzsche u. Töchter, Halle a. S., Thobit. 54.

Pension. Junge Mädchen, sowie kaufmännische Kinder finden zu jeder Zeit sehr angenehme. Unt. weibl. Handarb. i. Hause. **Antonie Bach**, Hofstr. 3. II. (r)

Zu einer Schülerin sucht eine zweite. Fr. Herbst, Sophienstr. 13. (s)

Für Bücher. Ein der Neuzeit entsprechende Vorkosten, 1/2 Jahr gebraucht, sofort billig zu verkaufen. Näheres unter 1888 W. in der Exp. d. Bl. niederzulegen. (s)

Jedes Loos 1 Mark. Porto und Liste 30 Pf.

Orndlinburger Pferde-Verlosung. Hauptgewinn 6000. A. r.

Kothe + Lotterie. Hauptgewinn 50,000 A. r.

Gold- und Silbrr-Lotterie des **Maandeburger Gausfürstentums** Vereins. Hauptgewinne: 20,000, 10,000 A. r.

Stuttgarter Ausverkaufslotterie Hauptgewinne in Vier 100,000 A. 30,000 A. r. 15,000 A. r.

Haden-Hadener Pferde-Verlosung. Hauptgewinne 30,000, 10,000 A. r.

Berliner Kauf- Ausverkaufslotterie. Hauptgewinn 30,000 A. r.

Otto Hendel, Sortiments- Buchhandlung, Halle a. S.

Die Actien-Gesellschaft Centrale Guano-Fabriken Rotterdam und Düsseldorf

empfiehlt zur Herbstsaison ihren seit länger als 20 Jahren ans beste bewährten ächten aufgeschlossenen und roh gemahlene **Peru-Guano**, sowie **Ichaboe-Guano** „Löwenmarke“.

Eine Düngung mit diesen Guanos hat stets die ergiebigsten Ernten, sowohl in Qualität wie Quantität, ergeben und, da seit Frühjahr wieder eine Preisreduction stattgefunden hat, so empfiehlt sich die Anwendung als sehr vorthellhaft.

Düsseldorf, im August 1896. (ad)

Generalvertreter für Halle a/S. und Umgegend **Gebr. Wege** in Halle a/S. und Gebr. Wege in Teutschenthal. (ad)

Berger's Germania Cacao

Fabrik Robert Berger, Pörsneck i. Th. (ad)

Dr. Michaelis' Eichel Cacao

von Aerzten erprobtes Mittel gegen Magen- und Darmstörungen, sowie deren Folgen. Gleich wirksam bei Kindern wie Erwachsenen.

Alleinige Fabrikanten: **Gebr. Stollwerck, Köln.**

Vorräthig in allen Apotheken und Droguerien. (ar)

Anker-Chocolade (Hochfeine Qualität) **Anker-Cacao** (mild und sehr nahrhaft) **Anker-Lebkuchen** (edles Nürnberger Fabrikat).

H. Ad. Richter & Co., h. u. h. Hoflieferanten, Nürnberg.

Vorräthig in der Haupt-Niederlage bei **H. Wilhelm**, Leipziger Straße und in den bekannten Geschäften. (ad)

Ein starrer Schnurrbart, ein prächtig schöner Vollbart werden schnell und sicher ersetzt durch den wunderbar wirkenden, wasserlöslichen **Türkischen Balsam.**

Gebr. Osw. Niedermann, Poststraße 3. (s)

Kaffee, Thee etc. in Probepacketen à 9/10 Pfund incl. Zoll, Porto a. Emb.

Kaffee, Cazengo 2 Sorte M. 8.10, I. S. M. 10. Nicaragua, grün, sehr feinschm. M. 11.40. Java-Melange, gelb, gross, super. M. 12.85. Ceylon, non plus ultra, edel. M. 13.30. Bremer Kaffee-epulver, fertig zum Kochen, allgemein beliebt, feinste Sorte, 85 Pf. 2. Sorte 40 Pf.

Thee, feinstes Souong, 2 1/2 und 3 M. Congo 1 1/2 und 2 M. Feiner-Graustein M. 1.30, 1 1/2 u. 2 M. Engros-Bozong billiger. Preisliste gratis.

Wilhelm Otto Meyer, Hof-Lieferant, Bremen. (ar)

Cognac der Deutschen Cognac-Compagnie

Löwenwarter & Co. Commandit-Gesellschaft zu Köln

zu Mk. 2.- Mk. 2.50 Mk. 3.- Mk. 3.50

pr. Flasche käuflich 1/2

Trohaa S. bei Hrn. H. Brandt, Giebichenstein bei Herren Ed. Beyer & Sohn. (ad)

Rattenfog (P. Muskat-Cochter)

ist das anerkannt beste schmerzmittel gegen Ratten und Mäuse, auch für Menschen, Kinder und Thiere, fähig zu sein. Jeder A. 80 Pf. und 1 Mk.

nur bei Ernst Franke, Leipzig, Str. 29, C. Franke, Schmeerstraße 13. (ad) u. Aug. Nauendorf, Heilstraße 113.

Jagdhumd, 1 Jahr alt, guter Abstammung, dreifach, sofort billig zu verkaufen. Zu erfragen in der Exped. d. Zeitung. (259)

Engel-Apotheke Gr. Ulrichstr. 2 (d)

Eau de Javelle, Aphanizon, Universal-Fleckenwasser, Antifurben.

Ein junger Hund (Hündin) singelaffen. **Euditions-Geschäft** Zeltfischerstr. 90. (s)

Familien-Nachrichten. Die glückliche Geburt eines gesunden **Söhlerchens** zeigen hochgeehrt am 29. August 1896. (s) **Rechtsanwalt Meyer** und Frau geb. Wehlack.

Gestern Abend verschied nach langem schweren Leiden mein lieber Mann, unser lieber Vater, Schwager und Onkel, der **Herr Albert Salzmann** in seinem 55. Lebensjahre, nach mit der Blüte um stille Beihinauge tiefbetrauert nachig. Giebichenstein, 29. August 1896. **Anna Salzmann** geb. Wegbold. Die Beerdigung findet Montag den 31. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr vom Trauerhause aus statt. (r)

Statt besonderer Meldung. Heute irid 1/2 Uhr verschied sanft nach längerem Leiden mein lieber Mann, der reitbare Gutsbesitzer **Wilhelm Morgenstern** im 74. Lebensjahre. Um dieses Beileid bittet Die trauernde Wittwe **Mathilde Morgenstern** geb. Reichsber.

Die Beerdigung findet Dienstag Nachmittags 3 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt. (s)

Verloht: Johanna v. Freidländer u. Verpostoffreierle (Anner) mit Anna Wiedemann u. Adolf Gumboldt (Berlin). Dorthea v. Bardeleben u. Wilhelm Dr. jur. Friedrich Krüger (Berlin u. Mühlhau).

Verheiratet: Antsdriker Gottlieb Grinisch u. Gise Penndt (Gerebode); Franz Wolff u. Helene Wendt (Berlin). **Geboren:** Ein Sohn: Hrn. Prof. Dr. S. Gabriel (Berlin); Hrn. Major Viktor Febr. v. Udermann (Wojer); Hrn. Prem.-Lieut. Hans Vorberg (Wura bei Wiedenburg); Hrn. Dr. med. Paul Gube (Berlin). - Eine Tochter: Hrn. Paul Schlegler (Berlin); Hrn. Rittermeister a. D. Gust. Müller (Weimar); Hrn. Hauptm. Victor Hammer (Braunschweig); Hrn. Major Jerde (Heinrode); Hrn. Haupt. Friedrich Senft v. Willig (Wolfsenbüttel).

Gestorben: Lieutenant a. D. Julius Wolfen (Burgburg); Hrn. Dr. med. Hermann v. Boaritz (Kosel); Oberst a. D. Julius Dorndorf (Hannover). (s)

250 Mk. von einem Beamten gegen 1. Sicherheit u. hohe Mithen an Lehen gerührt. Off. u. U. p. 9380 an W. Hoff, Halle. (s)

50,000 Mk. i. Cwp. 4% auf 100000 Mk. in ff. Neubau an der Stephanskirche gesucht. Off. v. c. 9151 an W. Hoff, Halle. (s)

Gutgehende Bäckerei zum 1.10. oder später zu pachten gesucht. Off. mit Preis u. O. p. 9320 bef. Rud. Mosse, Halle. (s)

Mittelgroßer Laden in bester Lage, besonders pass. f. Handlung, Gerberei, u. Weinhandlung, zu od. ähnliches Geschäft. 1/2 1.10. oder früher anderweitig zu verm. Zu erfragen bei H. Mosse, hier. (s)

600 Mark gegen Waibel auf 1/2 Jahr nicht fest angetheilt. Bremer. Off. u. B. s. 9286 bef. H. Mosse, Halle. (s)

Lagerist für das Werkzeugs- u. Materialien-lager einer Maschinenfabri. i. Off. gesucht. Gefertigt, brauchendunge Werker, die möglichst schon ähnliche Stellen bekleideten, wollen ihre Offerten mit Angabe der Gehaltsansprüche einreichen unter K. a. 52933 an W. Hoff, Halle. (s)

Fragt Euren Arzt über Malton-Wein

Aus concentrirter Malzwürze durch Hochvergähmung mittelst ausgewählter Weihenöfen besonderer Art nach Dr. F. SAUER'S Verfahren hergestellt
Deutsche Weine aus deutschem Malz und zwar:
Malton-Sherry
Malton-Tokayer
 vereinigen in sich die nährenden Eigenschaften der extractreichsten Biere und die anregende und kräftigende Wirkung der Traubenweine.
 Per Flasche 3/4 Liter
Mark 2.—.
 Vorräthig in Apotheken und besseren Handlungen.

Walhalla-Theater

Direktion: Richard Hubert.
 Montag den 31. August
Schluf des Spielplans!
 Herr Johann Baptiste Schalkenbach mit seinem elektrischen Orchester (Sensationell) — Hr. Belloni und Hr. Marietta, Vrobou, Equilibristen, mit abgerichteten Akrobaten. Die Schwestern Doros, Gleichschaff. Artistinnen. — Weiß & Dale und Karno, excentrische Varietè-Comödianten. — Fräulein Gertrud Silvar, Tanz- und Verwandlungs-Soubrette. — Herr Jean Bayer, Original-Gejangs-Summatist. — Die berühmten Pfitzinger, köstliches Damen-Gejangs-Orchester.
 Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Theater.

1/4 Pöffe partout, Barlet links 5.—8. Reide, möglichst Edelp. gefucht
 Weinlager Str. 96, II.

Feuerwerkskörper

verkauft zu Fabrikpreisen. (s)
Kadfabrikanten 10 St. 35 &
H. A. Scheidelwitz Nachf.
 Geißestraße 64, Ecke Rennmarstr.

Geldschrank

feiner
 sofort zu verkaufen bedeutend unter dem Werth zu nur 170.— durch **Evediteure**, Delikater Straße 90 in **Dalle**, woselbst der Schrank lagert. (s)

Anthracitkohlen,

Englische Big vein, Great mountain, Langenbrahm, Pörlingslophen,
Deutsche Anthracit „Big vein“
 hier nur durch mich zu beziehen. ist nicht nur der beste Englands, sondern der bekannt beste der Welt.
Otto Westphal,
 Contor f. Bestellungen-Annahmen
 Poststrasse 18. (s)



Unter dem Allerhöchsten Protectorate Sr. Majestät des Kaisers

Internationale Kunst-Ausstellung zu Berlin 1896

Grosser Lotterie

Ziehung am 10. und 11. September 1896

4200 Gewinne

1 à ca. 30 000 = 30 000 M.	6 à ca. 400 = 2 400 M.
1 à " 15 000 = 15 000 "	10 à " 300 = 3 000 "
1 à " 5 000 = 5 000 "	20 à " 200 = 4 000 "
1 à " 4 000 = 4 000 "	25 à " 100 = 2 500 "
1 à " 3 000 = 3 000 "	30 à " 50 = 1 500 "
2 à " 2 000 = 4 000 "	40 à " 40 = 1 600 "
3 à " 1 000 = 3 000 "	50 à " 30 = 1 500 "
4 à " 750 = 3 000 "	60 à " 20 = 1 200 "
5 à " 500 = 2 500 "	80 à " 10 = 800 "

Ausserdem 3000 silberne Medaillen à 5 — 15 000 M.

Loose à 1 M., 11 Stück für 10 M., Porto und Liste 20 Pf. empfiehlt und versendet auch unter Nachnahme

Carl Heintze, General-Debit
 BERLIN W., Unter den Linden 3, Hotel Royal.

Englischer Hof.

Sonntag
Familien-Abend mit Kränzchen.
 Gäste und werthe Vereine willkommen.
 F. G. Hoffmann. (s)

Alte Küste,

7 Mittelstr. 7. (s)
 Völlig neue Damenbedienungs- noch nie in Halle.

Franz, engl. u. spanisch. Sprache
 Buchhaltung, Silber lehr gründlich
 Ph. Wagner, Poststraße 4. (s)

Tanz-Unterricht

erth. sich u. schnell an. Tag u. Abd.
 Ad. Fröbe, Drebahnstr. 2, III. (s)

Die Volksbibliothek

des Vereins für Volkswohl
 ist geöffnet jeden Wochentag v. 7—8 Uhr
 Abends Bibliotheksstr. 16, vorr.
 Gebende Bücherverzeichnisse sind für
 50 Pf. in der Bibliothek und in der
 Buchhandlung des Hrn. Dr. Niemeyer,
 Steinstr. 3, zu haben.

Preis-schrift

über die
ländliche Muggel-Flügeljudt.
 Abgebildet (gen. Erläuterung der
 Deutungen von 25 & 5 & 3 Wert)
 für den Besitz der Handwerkskammer
 der Provinz Sachsen und der
 angrenzenden Staaten bei C. Wagner,
 Halle a/S., Wilhelmstr. 31, Fr. Kohl,
 Köpenickerstr. 4, und bei Wilhelms Buch-
 handlung, Markt-Druckerei, Schneidstr. 1.

Billigster Einkauf zur

Damenschneiderei,
 sowie von
 Wäbepotamenten,
 Stridgarn,
 Strümpfen,
 Handschuhen,
 Schürzen etc. im
Berliner Engros-Lager
 Gr. Ulrichstr. 32. (s)

Das Beste vom Besten

ist
Zahnwasser „Infallible“,
 erhalt Mund, Hals und Zähne gesund,
 unerschöpfliches Mittel gegen jeden Zahn-
 schmerz, und in Verbindung aller anderen
 Präparate überlegen.
 Verkauf in den besten Drogerie-Ge-
 schäften à Flacon 1,25 M. (s)

Keine Rahtöpfe mehr!

Franz Schenke's Wunder wir-
 kendes Haarruch-Präparat und
 Universalpflaster bringe zur ge-
 fälligen Erinnerung; 2 Fl. 3 M. Aus-
 gefallenes Haar zur mikroskopischen
 Untersuchung bitte beifügen.
Franz Schenke,
 Spezialist für Haarpflege,
 Halle a/S., an der Walhalla.

Ueber Nacht

produkt die Fußboden-Farbe
 à Pfund 50 &, allein zu haben
 Gr. Ulrichstr. 9, F. A. Patz.
 neb. Mars la tour. (s)

Stroh

faust jeden Posten
 A. Uhlitzsch, Thurmstr. 155.
Trockenschneibei
 zur prompten und späteren Lieferung
 offerirt billigt in Ladungen franco
 allen Stationen (ad)
Wilhelm Thormeyer,
 Eöthen in Anb.

Saatgut.

In bestkorrester Reife, typhisch
 rein, verpackt in:
 Beuten, Säckchen, zu 180 pro
 1000 kg.
 Der Bestand geschieht in neuen Dreil-
 wänden zum Selbstkostenpreise gegen
 vorherige Kassenabrechnung oder Nachnahme.
 Bittergut, Schillingen,
 Post und Bahnh. Gehren, Anhalt. (ar
 Amtsrat Ad. Strandes.



Centralheizungs-Anlagen.

Die vollständige Einrichtung von **Dampfheizungen** mittelst Hochdruck oder Abdampf-
Niederdruck-Dampfheizungen mit doppelt wirkendem Regulator und Brücken-
 regulierung der einzelnen Zellen, **Warmwasserheizungen** und **combinirte Systeme**
 für private, öffentliche Gebäude und Fabriken; **degl. Trockenanlagen für gewerbliche Zwecke**,
Dampfbäder, Warmwasserbereitung etc., sowie **Ausführung v. Reparaturen** übernehmen
Dicker & Werneburg, Thurmstr. 123, Fernstr. 31.

Wasserheilaussalt

Bad Kreischa bei Dresden

Sanatorium für Nervenleiden und chron. Krankheiten.
 Das ganze Jahr hindurch geöffnet. Vollständig neu eingerichtet. Probetaste.
 Dr. med. F. Bartels. (ad)

Unterrichts-Institut

für
 Schönschrift, kaufm. Buchführung,
 landwirthschaftl. Buchführung u. kaufm. Rechnen
 von **F. Welmer, Gr. Steinstr. 18.**
 Anmeldungen und Eintritt zu jeder Zeit. Mässiges Honorar. (d)

Frauen-Industrie-, Kunstgewerbe-, Mal- und Zeichen-Schule,

Handarbeitslehrerinnen-Seminar,
 Töchter-Pensionat,
 Halle a. S., Bergstrasse 6.
 Meldungen u. entgegen d. Vorst. **E. A. Kiehlung.**

Weber's Tanz-Unterricht.

Mein neuer Kursus beginnt Freitag den 4. Septbr. in der West-
 strasse 3. Contra, Quadrille à la cour u. f. v. Donator sehr möglich, wie
 bekannt tüchtige Beistellungen, auch einzelner Unterrichts in kurzer Zeit. Vmweid.
 nehme gern entgegen in der „Waller“ u. Ulrichstr. 21. I. S. H. H. Weber.
 Auch Klavier-Unterricht wird gründlich ertheilt. Monat 4 Mt.

Fernsprecher

Gustav Sponner Schmeerstr. 11.
 225.

empfiehlt seine gut gelagerten und gepflegten Flaschenweine

Weine:

Mosel- und Hardtweine à 1/2 Fl. 0,85 M. und höher.
Rheinweine und Bordeauxweine à 1/2 Fl. 0,75 M. und höher.
Rothe und weisse Ungarweine à 1/2 Fl. 0,90 M. und höher.
Ober-Ungar-, Oesterreichische und Böhmische Weiss- und
Rotheine à 1/2 Fl. 1,40 M. und höher.
Italienische Rotheine à 1/2 Fl. 0,90 M. und höher.
Medizinisch-Ungarweine à 1/2 Fl. 1,40 M. und höher.
Alten Portwein, Sherry, Madeira, Malaga à 1/2 Fl. 1,90 M. und höher.
Echten Französisch, Cognac, echten Rum zu bekannt billigem Preise.
 Die Preise verstehen sich exclusive Glas frei Haus.
Bei Abnahme von 12 Flaschen gebe 1 Flasche gratis.

Pension für junge Damen.

Ausländerinnen, welche sich in Erfurt i. Th.
 zu ihrer Ausbildung aufhalten wollen, erhalten
 liebevolle Pension bei
Frau Kaufmann Bertha Weichhan,
 Erfurt, Gartenstrasse 74. (ad)

AUSSTELLUNG DRESDEN

des Sächs. Handwerks 1896.
 & Kunstgewerbes. (ar)

Concert

gegeben von
Frau Erzsébeth Silvány, Opersängerin
 (Mailand), unter gütiger Mitwirkung verschiedener Künstler
am Donnerstag den 10. September Abends
 in den **Kaisersälen.**
 Billetvorverkauf bei Herrn H. Hothan, Musikalien-
 handlung, Gr. Steinstrasse 13, à 2 und 1 Mark und am Abend an
 der Kasse. (r)

Hôtel und Restaurant

„zur Tulpe“.

Unterhaltung mit Nebhuhn.
 Junges Nebhuhn mit feischem Saucetsohl. (d)

Achtung! Kameraden!

Die feinsten Wärschen auf dem Festplatze an der Berufs-Ge-
 litte genau auf meine Firma zu achten.
Aug. Orling.